

Neuer fahrzeugspezifischer Einbausatz + Heizgerät

Hydronic B 4 W SC im Skoda Fabia / Fabia Combi

Baujahr 2010

1,2 l Hubraum / 4-Zylinder-Reihenmotor TSI/ 63 kW - 85 PS (TSN: AJW)

1,2 l Hubraum / 4-Zylinder-Reihenmotor TSI/ 77 kW - 105 PS (TSN: AJY)

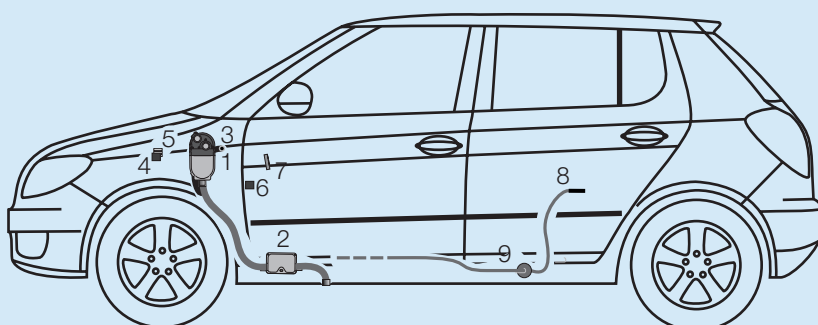
HSN: 8004

- mit Schaltgetriebe
- mit oder ohne Nebelscheinwerfer
- mit Climatic oder
- mit Climatronic

Dieser Einbauvorschlag ist für das oben beschriebene Fahrzeug unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche gültig.

Je nach Ausführung bzw. Änderungszustand des Fahrzeuges können sich Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.

Der Einbauer hat dies vor dem Einbau zu prüfen und gegebenenfalls die Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag zu berücksichtigen.



- | | | | |
|---|----------------------------------|---|--------------------------------|
| 1 | Hydronic | 6 | IPCU-Modul |
| 2 | Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer | 7 | EasyStart T |
| 3 | Verbrennungsluftrohr | 8 | Übergangsstück
Ø 7,5/3,5 mm |
| 4 | Gebläserelais | 9 | Dosierpumpe |
| 5 | Sicherungshalter | | |

Einbauplatz

Die Hydronic wird rechts mittig an der Motortrennwand befestigt.

Der Abgasstutzen zeigt nach unten und das Steuergerät nach rechts.

Für den Einbau wird benötigt:

- (1) Fahrzeugspezifischer Einbausatz
- (2) B 4 W SC
- (3) Bedienteil EasyStart nach Wahl
- (4) Klima-Kit

Einbauzeit: ca. 6 h

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
1	Einleitung	2	5
2	Vorbereitung Fahrzeug	4	6
3	Vormontage	6	7
4	Einbau	15	7
			Merkmale für den Kunden
			27



1 Einleitung



Achtung!

Sicherheitshinweise für den Einbau und die Reparatur!

Ein unsachgemäßer Einbau oder eine unsachgemäße Reparatur von Eberspächer - Heizgeräten kann einen Brand verursachen oder zum Eintritt giftiger Abgase in den Fahrzeuginnenraum führen.

Hieraus kann eine Gefahr für Leib und Leben resultieren.

Das Heizgerät darf nur von autorisierten und geschulten Personen entsprechend den Vorgaben in der technischen Dokumentation eingebaut und unter Verwendung von Original - Ersatzteilen repariert werden.

Einbau und Reparaturen durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen, Reparaturen mit nicht Original-Ersatzteilen, sowie ohne die zum Einbau bzw. Reparatur erforderliche, technische Dokumentation sind gefährlich und deshalb nicht zulässig.

Bitte beachten!

Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag darf nur in Verbindung mit der jeweils gerätetypbezogenen Technischen Beschreibung, Einbauanweisung, Bedienungsanweisung und Wartungsanweisung durchgeführt werden.

Dieses Dokument ist vor / bei dem Einbau sorgfältig durchzulesen und durchgehend zu befolgen.

Ein Höchstmaß an Beachtung ist dabei den Sicherheitshinweisen und den allgemeinen Hinweisen zu schenken. Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.

Die Firma Eberspächer übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen zurückzuführen sind.

Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebschutzanweisungen zu beachten.

Gültigkeit - Einbauvorschlag

Der Einbauvorschlag ist für das Fahrzeug mit den nachfolgend aufgelisteten Motor- und Getriebevarianten gültig.

Motor- und Getriebevariante		
Hubraum	kW / PS	Getriebe
1,2 l	77 / 105	5S
1,2 l	63 / 85	5S

5S = 5-Gang-Schaltgetriebe

Bitte beachten!

Bei Fahrzeugen mit Rechtslenker ist der Einbauvorschlag nicht gültig.

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.



1 Einleitung

Zum Einbau notwendige Teile

Stückzahl / Benennung	Bestell Nr.
(1) Fahrzeugspezifischer Einbausatz:	
1 Fahrzeugspezifischer Einbausatz	24 8555 00 00 00
(2) Heizgerät:	
1 Hydronic B 4 W SC	20 1824 05 00 00
(3) Bedienteil EasyStart nach Wahl:	
1 EasyStart T	22 1000 32 88 00
1 Konsole	22 1000 51 32 00
oder	
1 Funkfernbedienung EasyStart R+	22 1000 32 80 00
oder	
1 Funkfernbedienung EasyStart R	22 1000 32 85 00
(4) Klima-Kit:	
Bei Fahrzeugen mit Climatronic	
zusätzlich zu bestellen:	
1 Klima-Kit	24 8482 00 00 00

Erforderliches Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel (5...50 Nm)
- Korrosionsschutzmittel
- Zange für Federbandschellen
- Werkzeug für Blindnietmuttern
- Ausdrück-Werkzeug für Steckkontakte
- Crimpzange

Anzugsdrehmomente

Wenn keine Anzugsmomente vorgegeben sind, dann die Schraubverbindungen (Skt.- Schraube und Skt.- Mutter) entsprechend folgender Tabelle anziehen.

Schraubverbindungen	Anzugsdrehmomente
M6	10 Nm
M8	20 Nm
M10	45 Nm

2 Vorbereitung Fahrzeug

- Batterie abklemmen
- Rücksitzbank ausbauen
- Handschuhfach ausbauen
- Klimabedienteil nach Herstellervorgaben ausbauen
- E-Box auf der linken Fahrzeugseite demontieren
- Wischerabdeckung und Wischerwanne demontieren
- Kühlmittel in sauberen Behälter ablassen

Hinweise zur Demontage der Rücksitzbank

(siehe Bilder 1 bis 3)

Den rechten Teil der Rücksitzbank durch einen kurzen Druck entgegen der Fahrtrichtung aus der Arretierung lösen und den Teil der Rücksitzbank nach vorn ziehen.



Bild 1

① rechte Rücksitzbank nach vorn klappen

Den rechten Teil der Rücksitzbank nach vorn klappen und die Tankarmatur freilegen.

Den Teppichboden über der Tankarmatur entfernen.



Bild 2

① Teil der Rücksitzbank nach oben klappen

2 Vorbereitung Fahrzeug

Den Kunststoffdeckel über der Tankarmatur ausclipsen und zur Seite legen.



Bild 3

- ① Deckel über der Tankarmatur

Hinweis zum Ausbau des Klimabedienteils bei Fahrzeugen mit Climatronic

(siehe Bilder 4 bis 7)

Die Blenden seitlich des Klimabedienteils entsprechend dem Bild nach hinten aus der Armaturentafel ausclipsen.

Die Blende des Radios mit einem Kunststoffkeil nach hinten aus der Armaturentafel ausrasten.



Bild 4

- ① Blenden seitlich des Klimabedienteils ausclipsen
- ② Blende des Radios aus der Armaturentafel ausrasten

Die vier Torxschrauben der Radioeinheit entsprechend dem Bild lösen und das Radio nach hinten aus dem Einbauschacht herausziehen.

Die elektrische Steckverbindung von der Radioeinheit trennen.



Bild 5

- ① vier Torxschrauben der Radioeinheit lösen
- ② Klimabedienteil

3 Vormontage



Die acht Torxschrauben (zwei davon verdeckt unter dem Schalttafelmitteilmittelteil) für die Befestigung des Schalttafelmitteilmittels entsprechend dem Bild herauserschrauben.

Das Schalttafelmitteilmittelteil herausnehmen.

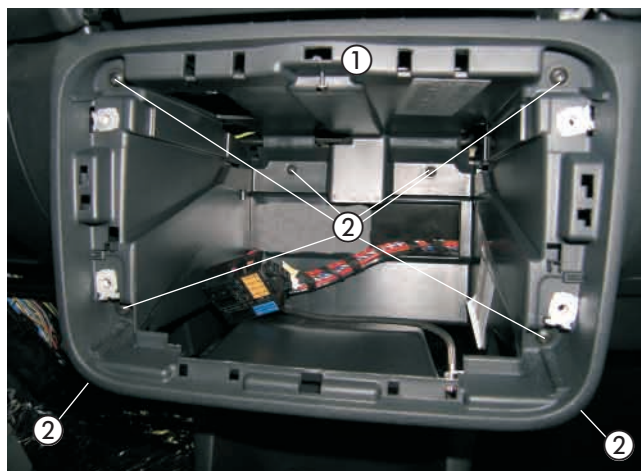


Bild 6

- ① Schalttafelmitteilmittelteil
- ② acht Torxschrauben lösen

Die zwei Befestigungsschrauben des Klimabedienteils dem Bild entsprechend herauserschrauben.

Das Klimabedienteilmittelteil nach hinten aus dem Einbauschacht herausziehen.



Bild 7

- ① zwei Befestigungsschrauben des Klimabedienteilmittelteils

Einbauplatz vorbereiten und Gerätehalter montieren (siehe Bilder 8 bis 13 und Skizzen 1,2)

Den Dämmfilz an der Motortrennwand an den filzseitig bereits markierten Kanten entsprechend dem Bild beschneiden. Das Teilstück anschließend entfernen.

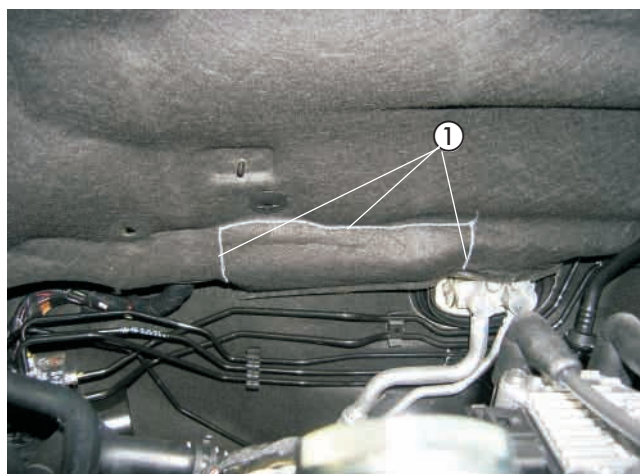
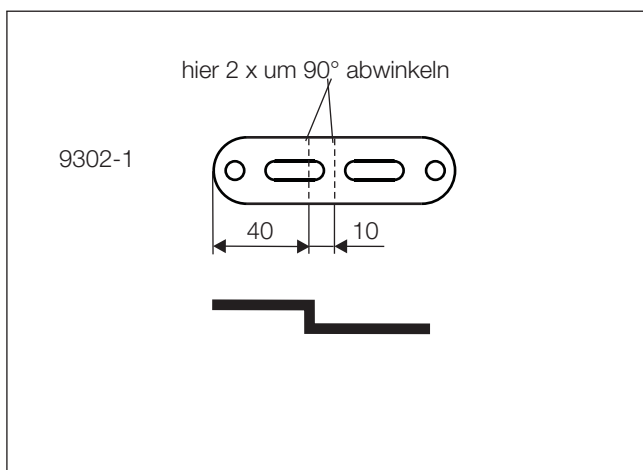


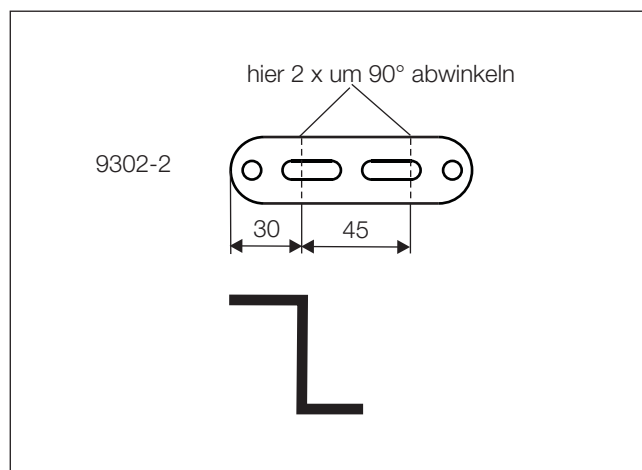
Bild 8

- ① Dämmfilz markiert

3 Vormontage



Skizze 1



Skizze 2

Die Halter 9302-1 und 9302-2 entsprechend der Skizzen vorbereiten.
Die Torxschraube M6 x 20 heraus-schrauben.

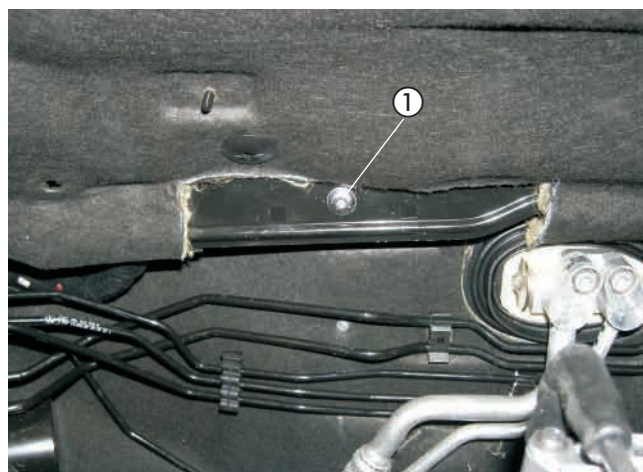


Bild 9

① vorhandene Torxschraube M6

Die beiden Halter 93 02-1 und 9302-2 mit einer Schraube M6 x 16 wie im Bild verschrauben.
Den Halter 93 03 mit einer Schraube M6 x 16 mittig am Halter 93 02-1 festschrauben.

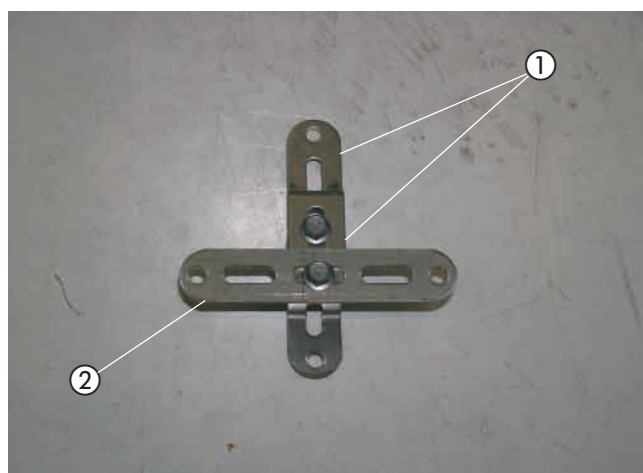


Bild 10

① Halter 93 02-1 und 93 02-2 montiert
② Halter 93 03 montiert

3 Vormontage

Den vorbereiteten Halter mit dem Teilhalter 93 02-1 und Torxschraube M6 in der freien Bohrung festschrauben. Am Teilhalter 93 02-2 in der letzten Bohrung den unteren Befestigungspunkt am Filz der Motortrennwand abtragen. Den Halter dort mit einer selbstschneidenden Schraube M6 x 19 festschrauben.

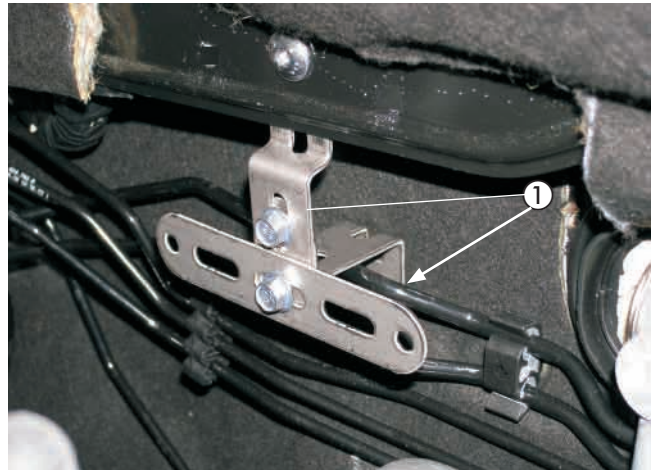


Bild 11

① vorbereiteter Halter und Befestigungspunkt

Den Gerätehalter zur Montage bereithalten. An den beiden oberen Bohrungen des Gerätehalters die zwei Z-Winkel (22 9000 50 26 03) mit je einer Schraube M6 x 16 montieren.



Bild 12

① vorbereiteter Gerätehalter und Z-Winkel montiert

Den Gerätehalter mit zwei Schrauben M6 x 16 am Halter 93 03 wie im Bild festschrauben. An den oberen Bohrungen des Gerätehalters die beiden restlichen Befestigungspunkte markieren. Den Gerätehalter mit zwei selbstschneidenden Schrauben M6 x 19 dort festschrauben.

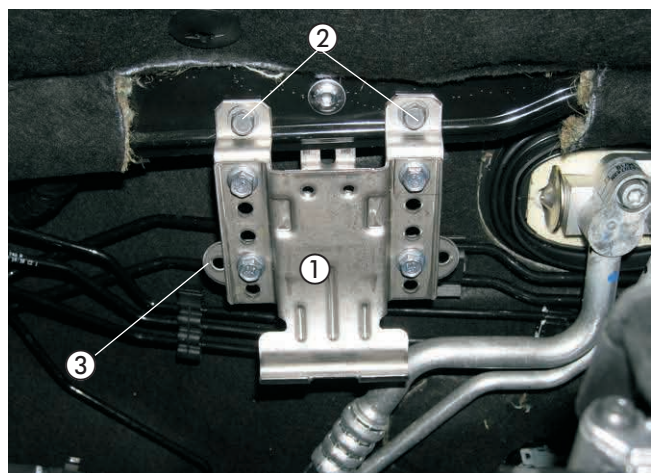


Bild 13

① Gerätehalter montiert
 ② 2 x selbstschneidende Schraube M6 x 19
 ③ Halter 93 03

3 Vormontage

Wassertrennstelle vorbereiten

(siehe Bild 14)

Die Wassertrennstelle am Wasservorlaufschlauch (der rechte Wasserschlauch am Wärmetauscher) entsprechend der Bemaßung im Bild markieren und trennen.

Den Wasservorlaufschlauch am Wärmetauscher um 90° nach oben verdrehen.

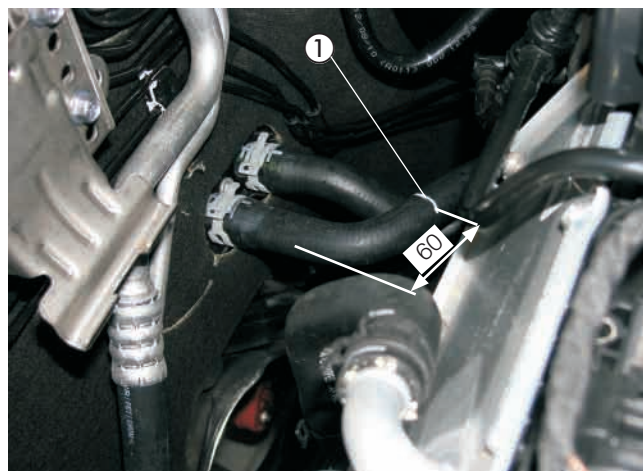


Bild 14

① Wassertrennstelle am Wasservorlaufschlauch

3 Vormontage

Wasserschläuche vorbereiten

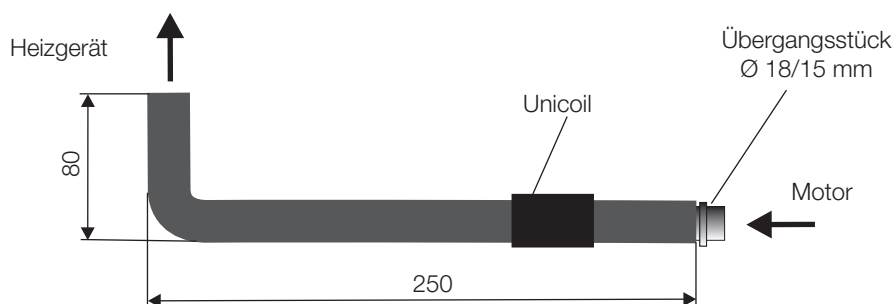
(siehe Skizze 3 und 4)

Die Wasserschläuche entsprechend der Maße in der Skizze zuschneiden und vorbereiten.

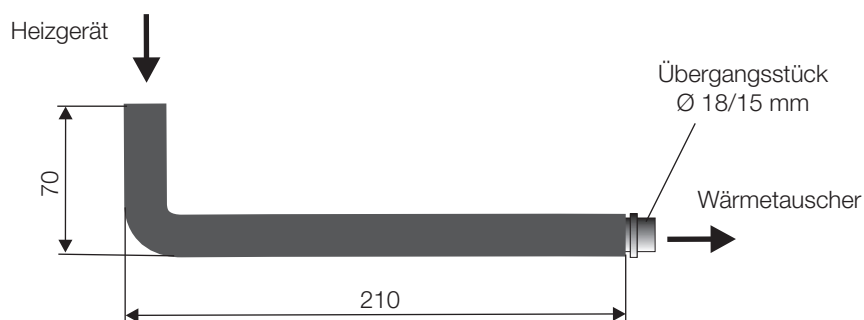
Bitte beachten!

Der Anschluss der Wasserschläuche an den Wasserkreislauf erfolgt „Inline“, siehe Technische Beschreibung, Kapitel „Einbau“, Abschnitt „Anschluss an den Kühlwasserkreislauf“.

Wasserschlauch ① vom Motor zum Heizgerät

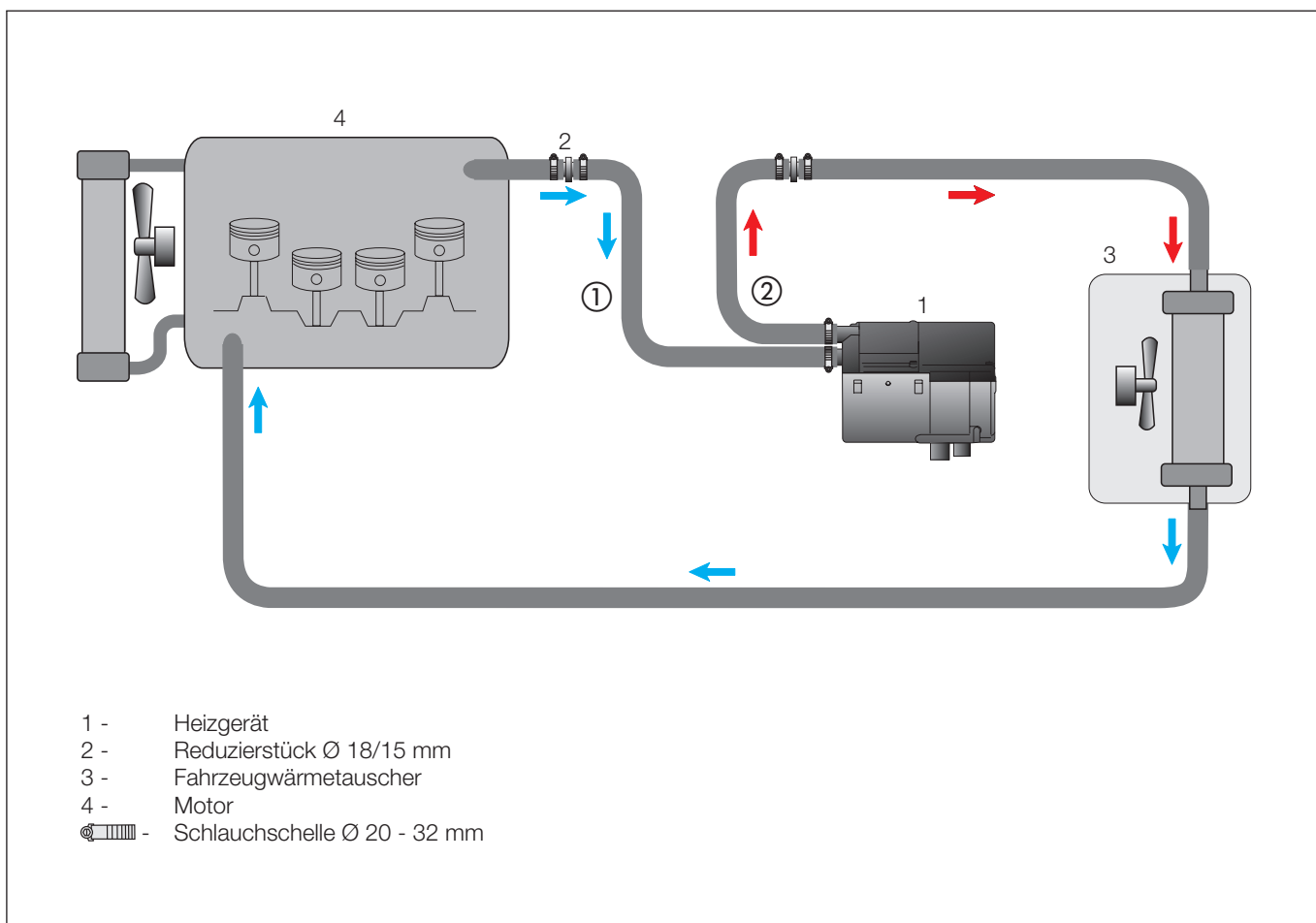


Wasserschlauch ③ vom Heizgerät zum Wärmetauscher



Skizze 3

3 Vormontage

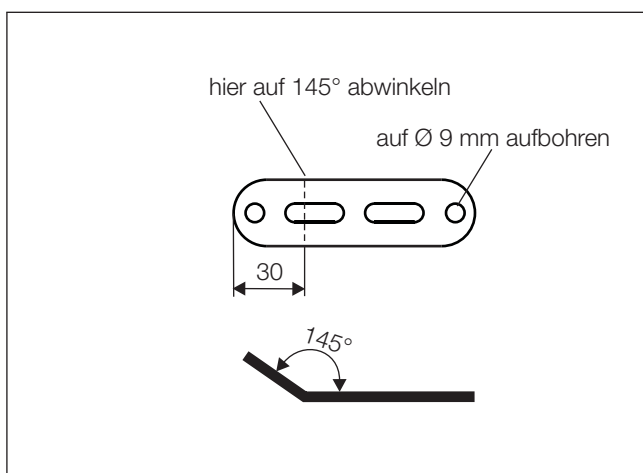


Skizze 4

Abgasschalldämpfer und Abgasrohre vorbereiten

(siehe Bilder 15 bis 16 sowie Skizze 5)

Den Halter (9302) der Skizze entsprechend vorbereiten.



Skizze 5

Den Halter (9302) mit einer Schraube M6 x 16 und einer Karoseriescheibe B6 am Abgasschalldämpfer montieren

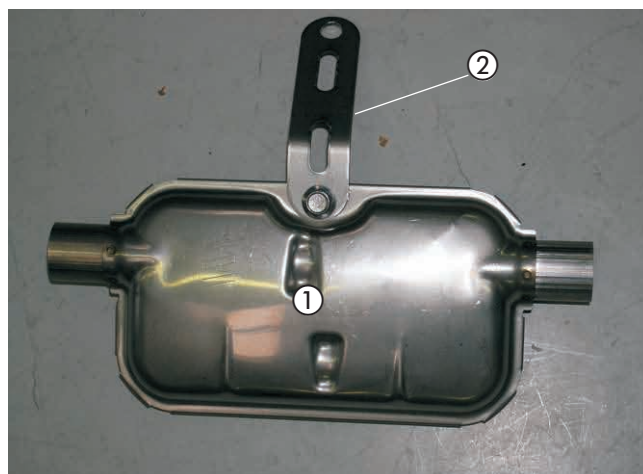


Bild 15

- ① Abgasschalldämpfer
- ② Halter (9302), montiert

3 Vormontage

Das Abgasrohr auf eine Länge von 500 mm zuschneiden und wie im Bild ein Abstandsgummiprofil aufschieben. Das Abgasrohr mit einer Rohrschelle am Eintrittsstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen.

Das Abgasendrohr auf eine Länge von 150 mm zuschneiden, das Abgasendrohr mit einer Rohrschelle am Austrittsstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen und wie im Bild im Bogen nach unten formen.

Der Pfeil auf dem Abgasschalldämpfer kennzeichnet die Durchströmrichtung und zeigt nach hinten.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen achten.

Heizgerät vormontieren

(siehe Bild 17).

Das Duplikat-Typenschild vom Heizgerät entfernen. Die nicht zutreffenden Jahreszahlen unkenntlich machen. Das Duplikat-Typenschild an geeigneter Stelle im Motorraum gut sichtbar anbringen. Das Dosierpumpenkabel am Brennstoffrohr, $\varnothing 4 \times 1,25$ mm, mit Isolierband befestigen.

Das Brennstoffrohr, $\varnothing 4 \times 1,25$ mm, mit Brennstoffschlauch, $\varnothing 3,5 \times 3$ mm, Länge 50 mm, mit einer Schelle, $\varnothing 9$ mm, am Brennstoffstutzen des Heizgerätes anschließen.

Das Verbrennungsluftrohr mit einer Schlauchschelle $\varnothing 16 - 25$ mm am Heizgerät anschließen. Die vorbereiteten Wasserschläuche an den Wasserstutzen des Heizgerätes anschließen.

Dosierpumpe vormontieren

(siehe Bild 18)

Die Dosierpumpe in den Gummihalter einsetzen und den Halter (20 1348 03 0002) mit einer Schraube M6 x 20 sowie einer Karosseriescheibe B6 wie im Bild am Gummihalter montieren.

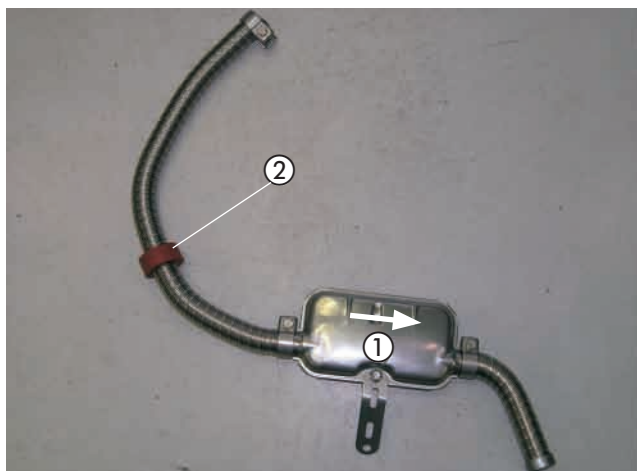


Bild 16

- ① Abgasrohr
- ② Abgasendrohr
- ③ Abstandsgummiprofil

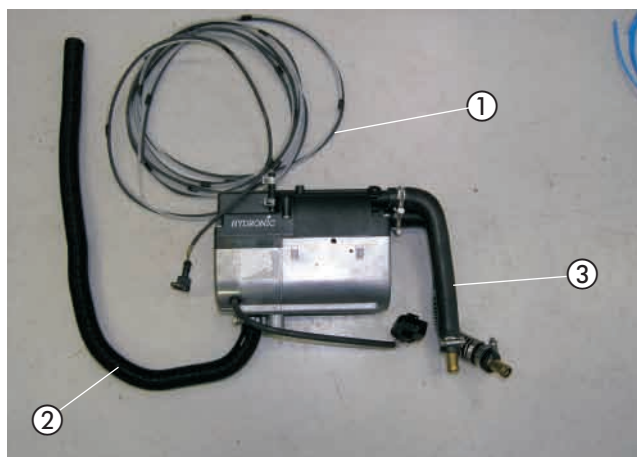


Bild 17

- ① Brennstoffrohr, $\varnothing 4 \times 1,25$ mm, angeschlossen
- ② Verbrennungsluftrohr
- ③ Wasserschläuche montiert

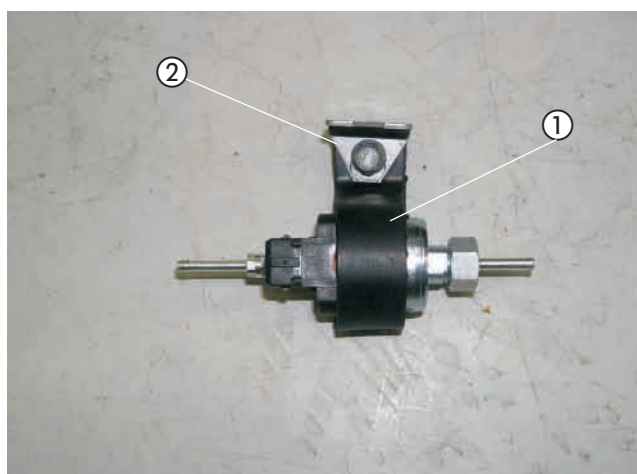


Bild 18

- ① Dosierpumpe, im Gummihalter
- ② Halter (20 1348 03 0002)

3 Vormontage

Brennstoffrohr vorbereiten

(siehe Bild 19)

Das Brennstoffrohr, $\varnothing 4 \times 1$ mm, auf einer Länge von ca. 250 mm mit einem Heißluftfön erwärmen und begradigen.

Das Übergangsstück, $\varnothing 7,5/3,5$ mm, auf das Brennstoffrohr, $\varnothing 4 \times 1$ mm, aufschieben, nach der Bemaßung im Bild platzieren und mit der Schelle, $\varnothing 11$ mm, am $\varnothing 3,5$ mm befestigen.

Das Brennstoffrohrende um 45° anschrägen.

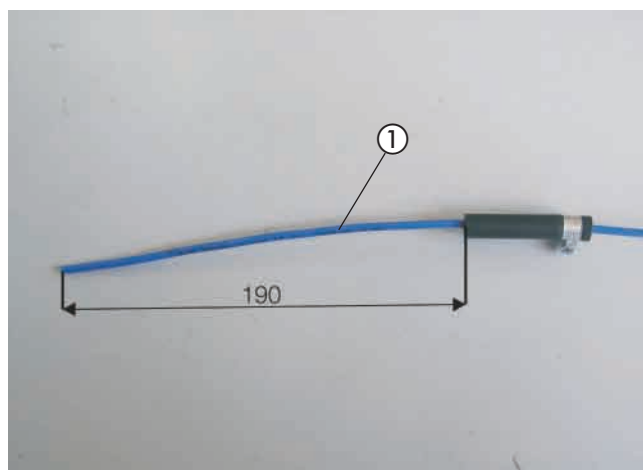


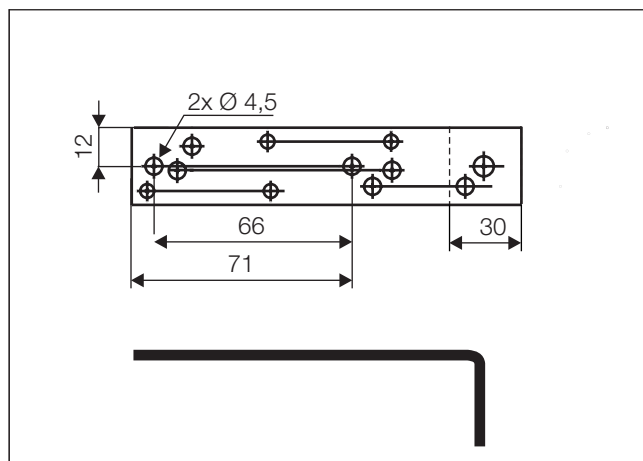
Bild 19

① Brennstoffrohr, $\varnothing 4 \times 1$ mm, und Übergangsstück

Stationärteil der EasyStart R/R+ vormontieren

(siehe Bild 20 und Skizze 6)

Den Halter 22 9000 50 65 04 entsprechend der Skizze fertigen.



Skizze 6

Das Stationärteil der EasyStart R/R+ mit zwei Schrauben M4 x 16 am Halter befestigen.

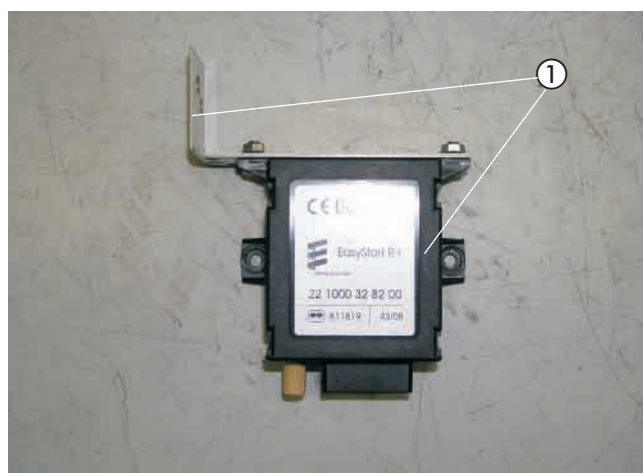


Bild 20

① Stationärteil der EasyStart R/R+
② Halter des Stationärteils der EasyStart R/R+

3 Vormontage

Sicherungen und Gebläserelais montieren

(siehe Bild 21 sowie Skizze 7)

Den Sicherungshalter mit zwei Schrauben M4 x 16 und den Relaissockel mit einer Schraube M5 x 10 am vorbereiteten Halter für den Sicherungs- und Relaissockel befestigen.

Den Blindstopfen aus dem Sicherungssockel entfernen und das Kabel 4 mm² rt/ws des Relaissockels in dem noch freien Steckplatz des Sicherungssockels einrasten.

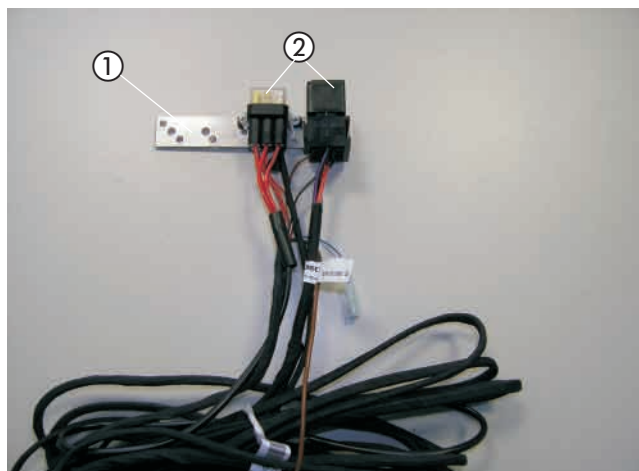


Bild 21

- ① Halter Sicherung und Relaissockel
- ② Sicherungen und Gebläserelais montiert

bei Fahrzeugen mit Climatic

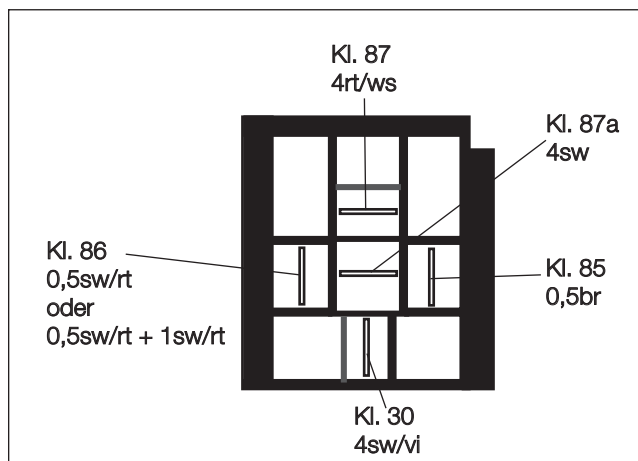
Das Kabel 0,5 mm² br des Hauptkabelbaumes in den Steckplatz 2 (85) des Relaissockels einrasten.

Das Kabel 0,5 mm² sw/rt des Hauptkabelbaumes aus dem Steckhülsegehäuse ausrasten und in den Steckplatz 1 (86) des Relaissockels einrasten.

bei Fahrzeugen mit Climatronic

Das Kabel 0,5 mm² br des Hauptkabelbaumes in den Steckplatz 2 (85) des Relaissockels einrasten.

Am Kabel 0,5 mm² sw/rt des Hauptkabelbaumes die Stechhülse abtrennen.



Skizze 7

4 Einbau

Heizgerät montieren

(siehe Bild 22)

Das Heizgerät in den Gerätehalter einsetzen und mit der Schraube M6 x 95 mit 6^{+0,5}Nm in der linken Gewindebohrung befestigen.



Bild 22

① Heizgerät montiert

Verbrennungsluftrohr verlegen

(siehe Bild 23)

Das Verbrennungsluftrohr im Bogen nach oben führen und in den geschützten Bereich vor den Federdom verlegen. Das Verbrennungsluftrohr an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

An der tiefsten Stelle des verlegten Verbrennungsluftrohres eine Ablaufbohrung Ø 2 mm für Kondenswasser fertigen.

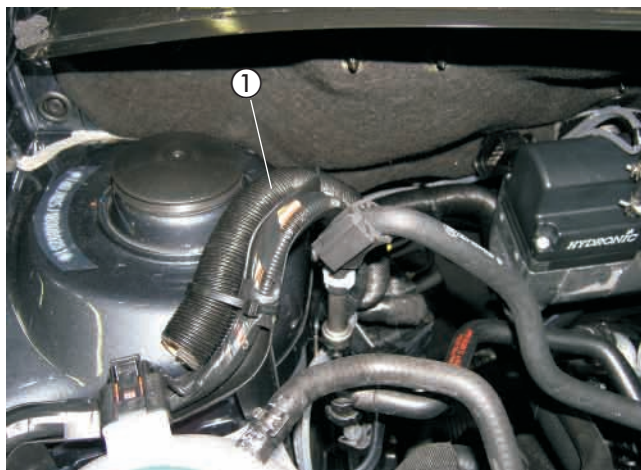


Bild 23

① Verbrennungsluftrohr angeschlossen

Abgasschalldämpfer montieren

(siehe Bild 24)

Den vorbereiteten Abgasschalldämpfer mit Halter 93 02 mit einer Mutter M6 am vorhandenen Stehbolzen M8 im Tunnel rechts vorn entsprechend dem Bild montieren.

Das Abgasrohr am Abgasstutzen des Heizgerätes anschließen.

Der Pfeil auf dem Abgasschalldämpfer markiert die Durchströmrichtung des Abgases und zeigt nach unten. Das Abstandsgummiprofil am Hitzeschutzblech positionieren..

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen achten.

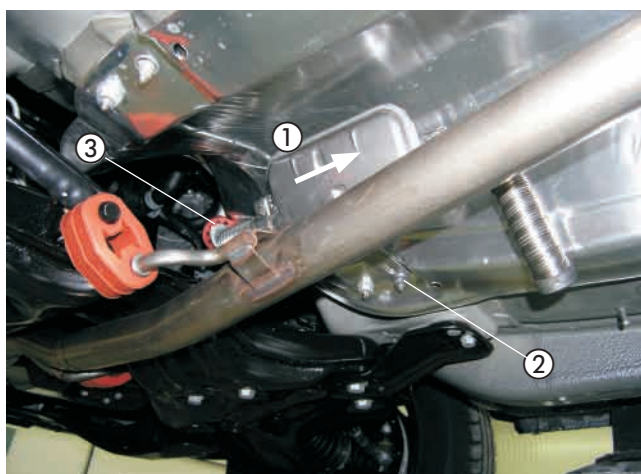


Bild 24

① Abgasschalldämpfer montiert
 ② Befestigungspunkt des Abgasschalldämpfers
 ③ Abgasrohr am Abgasstutzen des Heizgerätes angeschlossen

4 Einbau



Wasserschläuche verlegen und anschließen

(siehe Bild 25 sowie Skizzen 3,4)

Den Wasserschlauch ① mit dem Reduzierstück \varnothing 18/15 mm am motorseitigen Wasserschlauch anschließen.

Den Wasserschlauch ② mit dem Reduzierstück \varnothing 18/15 mm am Wasserschlauch zum Wärmetauscher anschließen.

Die Wasserschläuche mit 2 Schlauchhaltern, drehbar, sichern.

Bitte beachten!

Alle Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern. Die Wasserschläuche gegen Scheuern schützen und an geeigneten Stellen mit Kabelbindern sichern.

Tankanschluss herstellen

(siehe Bilder 26 bis 27)

Vom schrägen Anschlussstutzen an der Tankarmatur ca. 3 mm abschneiden.

Bitte beachten!

Beim Öffnen des Anschlussstutzens darauf achten, dass keine Verschmutzungen in den Tank oder die Zuleitungen gelangen.

Das Brennstoffrohr \varnothing 4 x 1 mm durch den Anschlussstutzen in den Tank führen, das Übergangsstück \varnothing 7,5/3,5 mm auf den Anschlussstutzen aufstecken und mit der Schelle \varnothing 11 mm festschrauben.

Den Kunststoffdeckel über der Tankarmatur wieder montieren.

Bitte beachten!

Das Brennstoffrohr nur mit scharfem Messer ablängen. Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.

Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.

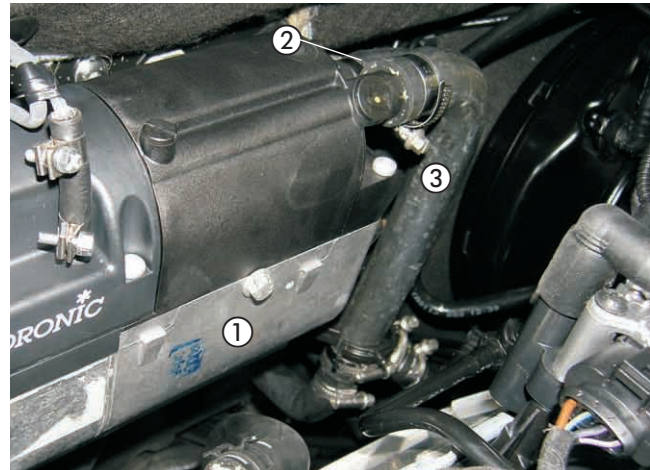


Bild 25

- ① Heizgerät
- ② Wasserschlauch ①
- ③ Wasserschlauch ②



Bild 26

- ① Anschlussstutzen an der Tankarmatur



Bild 27

- ① Brennstoffrohr \varnothing 4 x 1 mm mit Übergangsstück \varnothing 7,5/3,5 mm angeschlossen

4 Einbau

Dosierpumpe montieren und anschließen

(siehe Bilder 28 und 29)

Die vorbereitete Dosierpumpe mit einer Schraube M6 x 16, einer Karosseriescheibe B6 in der vorhandenen Bohrung am Achsträger rechts festschrauben.

Auf die Einbaulage mit mindestens 15° Steigung auf der Druckseite achten.
Der Druckstutzen der Dosierpumpe zeigt dabei nach rechts.

Das Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1$ mm vom Übergangsstück $\varnothing 7,5/3,5$ mm zur Dosierpumpe ablängen und mit Brennstoffschlauch $\varnothing 3,5 \times 3$ mm, Länge 50 mm, am Saugstutzen der Dosierpumpe anschließen.

Am Hauptkabelbaum den Gegenstecker des Dosierpumpenanschlusses abziehen.

Die Blindstopfen aus dem Gegenstecker entfernen.
Den Stecker des beiliegenden Dosierpumpenkabels am Dosierpumpenanschluss des Hauptkabelbaumes aufstecken.

Das Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1,25$ mm vom Heizgerät aus gemeinsam mit dem Dosierpumpenkabel durch den fahrzeugeigenen Kabelkanal an der rechten Fahrzeugunterseite zur Dosierpumpe verlegen.

Das Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1,25$ mm ablängen und mit Kabelbindern befestigen bzw. in den Haltern einclippen.
Das Brennstoffrohr $\varnothing 4 \times 1,25$ mm mit Brennstoffschlauch $\varnothing 3,5 \times 3$ mm, Länge 50 mm, am Druckstutzen der Dosierpumpe anschließen.

Die Steckkontakte des Dosierpumpenkabels ohne Beachtung der Polarität im Gegenstecker einrasten.

Den Stecker an der Dosierpumpe anschließen.

Bitte beachten!

Das Brennstoffrohr nur mit scharfem Messer ablängen.
Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.

Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.



Bild 28

- ① Dosierpumpe, mit Halter (90°-Winkel 20 1348 03 00 02), montiert

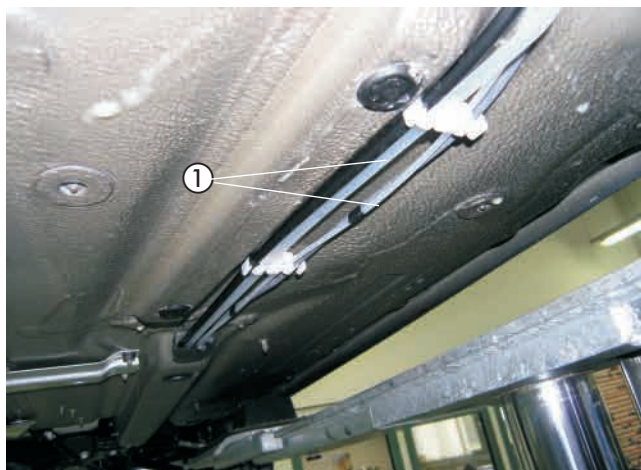


Bild 29

- ① Brennstoffrohr, $\varnothing 4 \times 1,25$ mm, und Dosierpumpenkabel, verlegt

4 Einbau

Halter für den Sicherungs- und Relaissockel montieren

(siehe Bild 30 sowie Skizze 5)

Den Halter für den Sicherungs- und Relaissockel mit einer Schraube M6 x 16 in der vorhandenen Lasche am linken Federbeindom montieren.

Den 8-poligen Stecker des Hauptkabelbaumes mit dem 8-poligen Flachsteckergehäuse vom Kabelstrang des Heizgerätes verbinden.

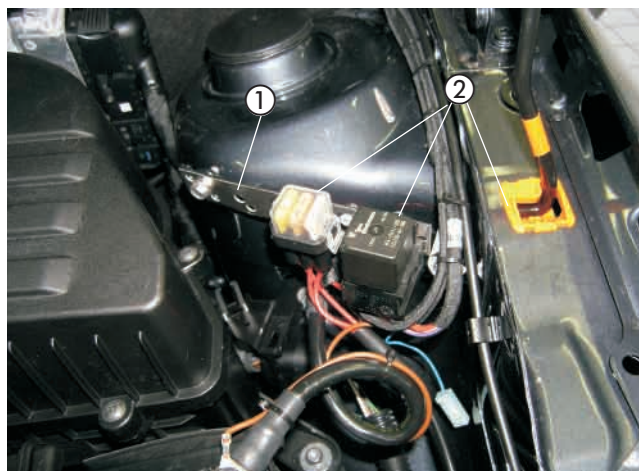


Bild 30

- ① Halter für Sicherungs- und Relaissockel montiert
- ② Sicherungen und Gebläserelais montiert

Kabelverlegung

(siehe Bild 31)

Den Hauptkabelbaum vom Halter für den Sicherungs- und Relaissockel nach rechts durch die Wischerwanne zur fahrzeugeigenen Kabeltülle verlegen.

Die Kabelstränge „Gebläseansteuerung“ und „Bedieneinrichtung“ durch die ersetzte Kabeltülle Ø 16,5 mm an der Rückwand der Wischerwanne in den Fahrzeuginnenraum der Beifahrerseite verlegen.

Den Kabelstrang „Stromversorgung“ zur Batterie verlegen.

zusätzlich bei Fahrzeugen mit Climatronic

Das Kabel 1 mm² sw/rt des IPCU-Sockels (wird später montiert) aus dem Fahrzeuginnenraum durch die Kabeltülle in den Motorraum verlegen und zum Gebläserelais führen.

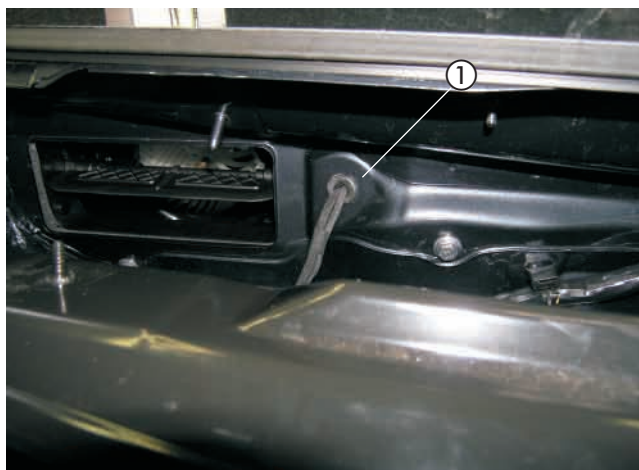


Bild 31

- ① Kabeltülle Ø 16,5mm montiert

Stromversorgung

(siehe Bilder 32 und 33)

Das Pluskabel 4 mm² rt zum Plusstützpunkt an der Batterie führen und mit dem Kabelschuh A6 anschließen.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten. Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

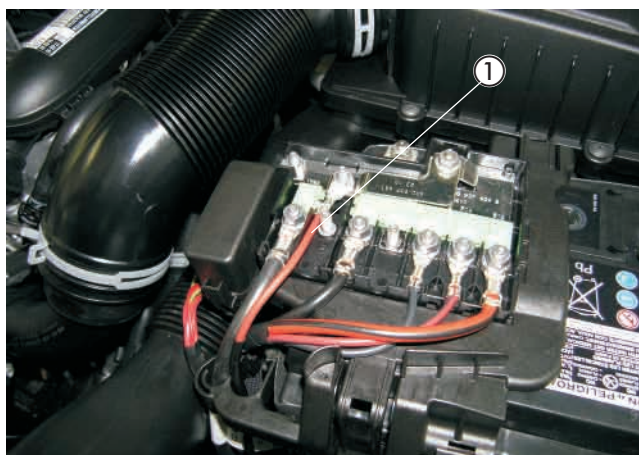


Bild 32

- ① Pluskabel

4 Einbau

Das Massekabel 2,5 mm² br zum Massepol der Batterie verlegen und mit dem Kabelschuh A6 anschließen.



Bild 33

- ① Massekabel angeschlossen

Gebälseansteuerung bei Fahrzeugen mit Climatic

(siehe Bild 37 sowie Skizze 8)

Die Gebläseansteuerung erfolgt am Sicherungskasten (Sicherung F 39 / 30A) im Fahrzeuginnenraum auf der Fahrerseite.

Das Kabel 2,5 mm² sw/rt am Ausgang der Sicherung F 39 / 30A trennen und die Kabel 4 mm² sw und 4 mm² sw/vi entsprechend dem Schaltplan mit zwei Stoßverbindern 4 - 6 mm² einbinden.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten. Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

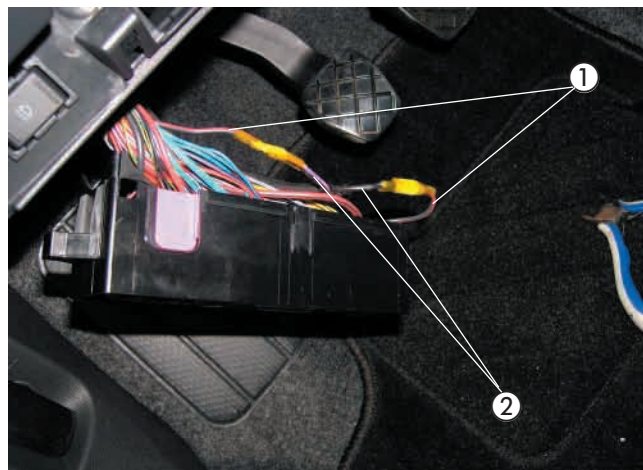
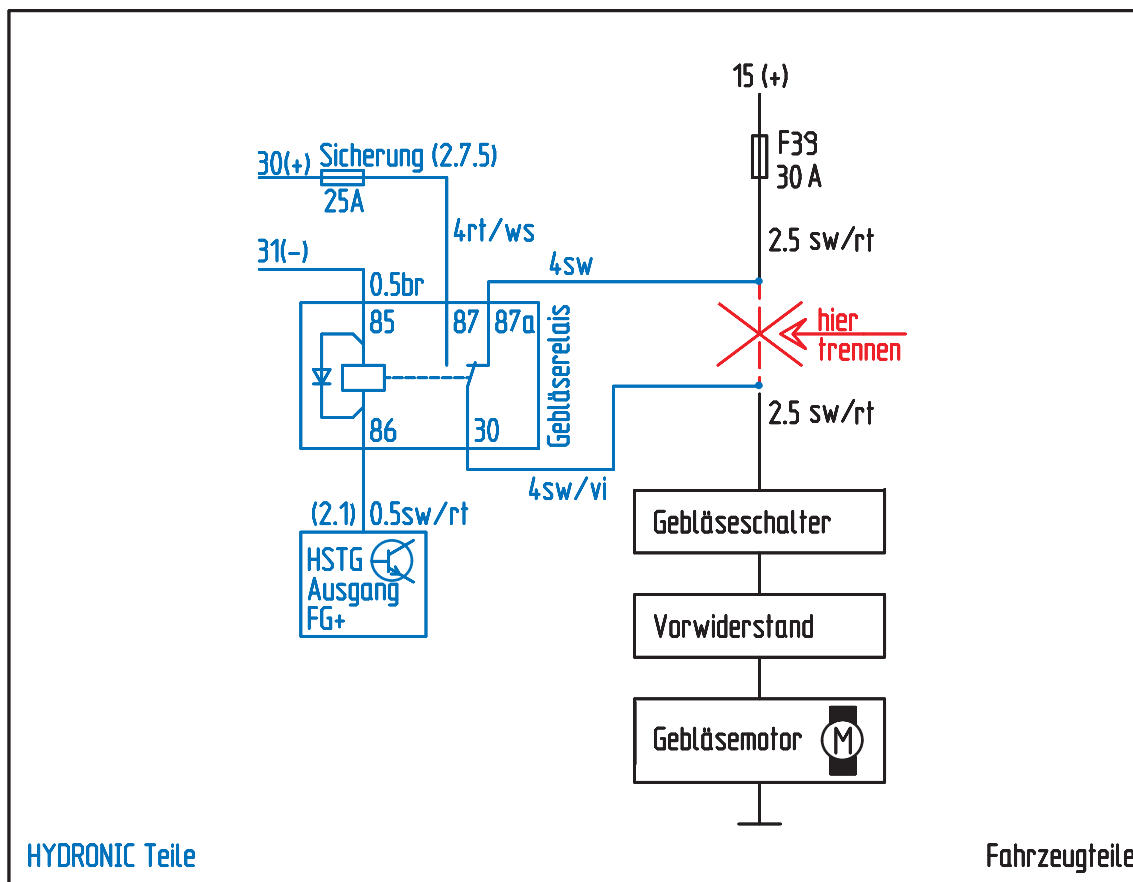


Bild 34

- ① Kabel 2,5 mm² sw/rt getrennt
- ② Kabel 4 mm² sw und 4 mm² sw/vi angeschlossen

4 Einbau



Skizze 8

Gebälseansteuerung bei Fahrzeugen mit Climatronic

(siehe Bilder 35 bis 37 sowie Skizze 9)

Auf der rechten Seite des Armaturentafelträgers eine Bohrung \varnothing 6 mm fertigen.

Den Stecksockel des IPCU-Moduls gemeinsam mit dem Massekabel 1 mm² br mit einer Schraube M5 x 10 an der gefertigten Bohrung entsprechend dem Bild montieren.

Das IPCU-Modul in den Sockel einsetzen.

Bitte beachten!

Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Korrosionsschutzmittel behandeln.

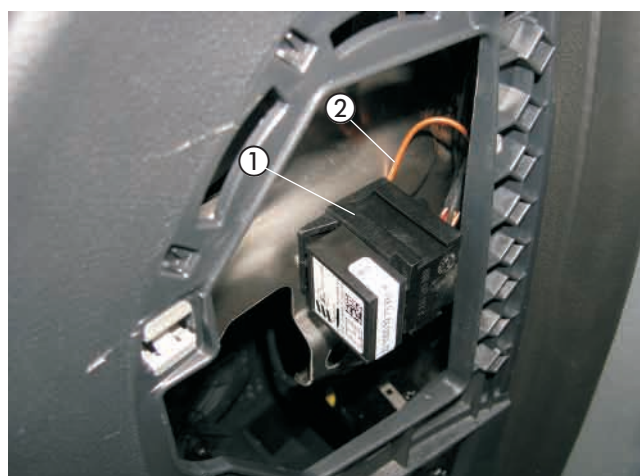


Bild 35

- ① IPCU-Modul montiert
- ② Massekabel 1 mm² br angeschlossen

4 Einbau

Das Kabel 1 mm² rt/ws vom Stecksockel des IPCU-Moduls zum Sicherungskasten im Fußraum des Fahrers verlegen.

Die Gebläseansteuerung erfolgt am Sicherungskasten auf der linken Seite der Armaturentafel an der Sicherung F39 / 30A.

Das Kabel 2,5 mm² sw/rt am Ausgang der Sicherung F 39 / 30A trennen und die Kabel 4 mm² sw, 1 mm² rt/ws und 4 mm² sw/vi entsprechend dem Schaltplan mit zwei Stoßverbindern 4 - 6 mm² einbinden.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten. Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

Die Kabel 1 mm² sw und 1 mm² sw/ws vom Stecksockel des IPCU-Moduls zum Klimabedienteil verlegen.

Am 12-poligen schwarzen Stecker des Klimabedienteils das Kabel 0,35 mm² sw (PIN 3) trennen und die Kabel 1 mm² sw und 1 mm² sw/ws entsprechend des Schaltplanes mit Stoßverbindern 0,5 - 1,5 mm² anschließen.

Die im Motorraum befindlichen Kabel 0,5 mm² sw/rt vom Hauptkabelbaum und 1mm² sw/rt vom IPCU-Modul gemeinsam in einer neuen Steckhülse anschlagen und in Steckplatz 1 (86) des Gebläse-Relais einrasten.

Bitte beachten!

Die Anschlüsse A und E am IPCU-Modul dürfen nicht vertauscht werden. Es besteht die Gefahr der Zerstörung der Fahrzeugelektronik.



- ① Kabel 2,5 mm² sw/rt (F39 / 30A) getrennt
- ② Kabel 4 mm² sw, 1 mm² rt/ws und 4 mm² sw/vi angeschlossen

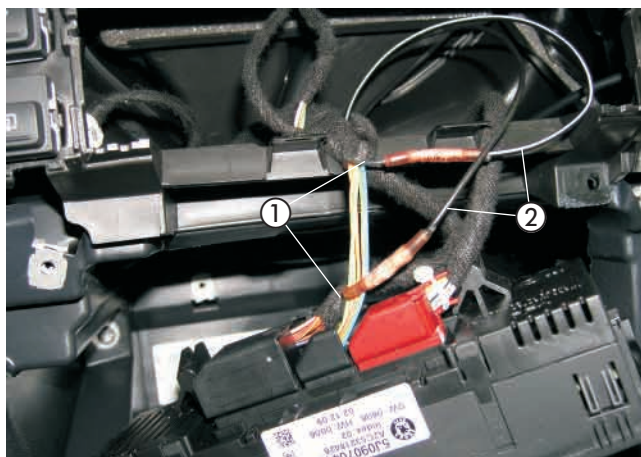
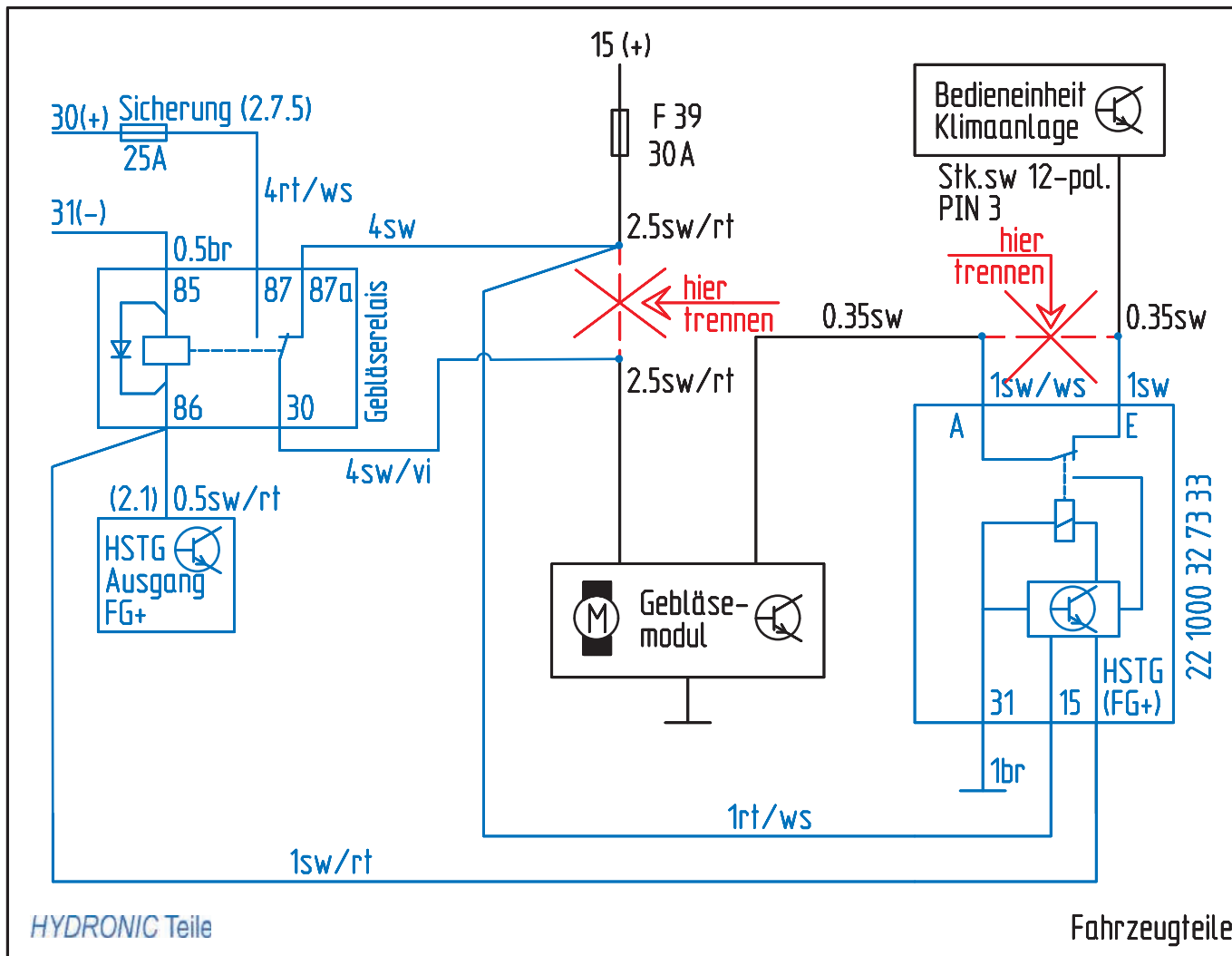


Bild 37

- ① Kabel 0,35 mm² sw (PIN 3) am 12-poligen schwarzen Stecker getrennt
- ② Kabel 1 mm² sw und 1 mm² sw/ws eingebunden



4 Einbau



Skizze 9

4 Einbau

EasyStart T einbauen

(siehe Bild 38)

Der Einbau der EasyStart T erfolgt nach der Einbauanweisung „EasyStart T“.

Die Schaltuhr EasyStart T mit der Konsole auf die Verkleidung der Armaturentafel links neben dem Lenkrad montieren. Hierfür die Konsole an die Wölbung der Verkleidung anpassen.

Die Konsole an der Montagefläche ausrichten und die Bohrlöcher auf die Montagefläche übertragen.
Die Bohrungen, \varnothing 3 mm und, \varnothing 8 mm fertigen.
Die Bohrschablone nach dem Bohren entfernen.
Die Konsole mit den beiliegenden Befestigungsschrauben B 3,5 x 19 befestigen.

Den Leitungsstrang „Bedienelement“ durch die Bohrung \varnothing 8 mm führen und die Schaltuhr mit dem Spreizdübel in der Bohrung, \varnothing 6,5 mm vormontieren.

Die Befestigungsschraube in den Spreizdübel eindrücken bzw. einschrauben und die Schaltuhr damit befestigen.

Die Flachstecker vom Leitungsstrang „Bedienelement“ am 9-poligen Flachsteckergehäuse, die bereits montierten Steckhülsen am Steckhülsengehäuse einrasten.
Die Sicherungsspanne am Flachsteckergehäuse einschieben.
Die Schutzfolie der Abdeckkappe abziehen und die Abdeckkappe einkleben.

Bitte beachten!

Den Einbauort der Schaltuhr nur in Absprache mit dem Kunden festlegen.

Funkfernbedienung EasyStart R/R+ einbauen (Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)

(siehe Bilder 39 und 40 sowie Skizze 6)

Der Einbau der EasyStart R/R+ erfolgt nach der Technischen Beschreibung Funkfernbedienung EasyStart R/R+, siehe dazu den Abschnitt „Einbauanweisung“.

Den Taster der EasyStart R/R+ auf die Verkleidung der Mittelkonsole im rechten Leerfeld montieren.

Dazu eine Bohrung \varnothing 8 mm fertigen und den Taster in die Bohrung einsetzen.



Bild 38

① EasyStart T

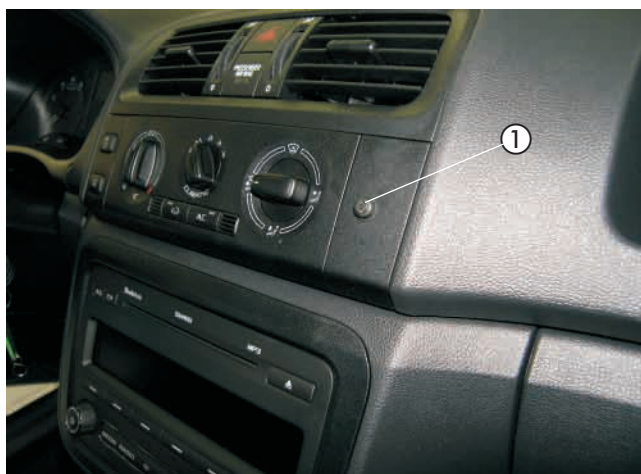


Bild 39

① Taster der EasyStart R/R+

4 Einbau

Das vorbereitete Stationärteil der EasyStart R/R+ mit einer Schraube M6 x 16 und einer Karosseriescheibe B6 an der Stützstrebe der Armaturentafel auf der Beifahrerseite montieren.

Den Temperaturfühler der EasyStart R+ an der Fußraumverkleidung auf der Beifahrerseite anbringen.

Die Kabel vom montierten Taster und Temperaturfühler zusammen mit dem Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ zum Einbauort des Stationärteils führen und am Stationärteil anschließen.

Das Antennenkabel der EasyStart R/R+ am Stationärteil anschließen, nach links führen und im Türgummi der Beifahrerseite verlegen.

Bitte beachten!

Am unisolierten Ende des Antennenkabels den Kontakt mit Metallteilen vermeiden.

Eine eventuelle Überlänge des Antennenkabels unter der Armaturentafel mit Kabelbindern befestigen.



Bild 40

① Stationärteil der EasyStart R/R+



5 Nach dem Einbau

Fahrzeug komplettieren

- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
- Die Batterie wieder anklemmen.
- Die Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern.
- Die Uhr-Zeit einstellen.
- Wenn notwendig den Radio Code eingeben.
- Den Motor starten, Kühlsystem entlüften und auf Dichtheit prüfen, fehlende Kühlfüssigkeit bis zur Markierung (Pfeil) nachfüllen.
- Bitte auch die Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befüllung und Entlüftung des Kühlsystems beachten.
- Die behördlichen Vorschriften und Sicherheitshinweise in der technischen Beschreibung beachten.
- Bedienelement programmieren und die Bedienungsanweisung zusammen mit dem Merkblatt für den Kunden in das Handschuhfach legen.

Bitte beachten!

Das Kühlsystem ausschließlich mit der vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Kühlfüssigkeit befüllen.

Inbetriebnahme des Heizgerätes

- Das Heizgerät am Bedienelement einschalten. Siehe Bedienungsanleitung - Bedienelement.



6 Teileübersicht

Pos	Bezeichnung	Stückzahl	Bestellnummer
1	Fahrzeugspezifischer Einbausatz		24 8555 00 00 00
	Heizgerätehalter, neu	1	
	Skt.-Schraube M6 x 95	1	
	Leitungsbaum Heizgerät	1	
	Halter Sicherung	1	
	Abgasschalldämpfer	1	
	Abgasrohr, L = 300 mm	1	
	Halter Wasserpumpe	1	
	Schlauch Form, Ø 18 mm	1	
	Schlauchschele, Ø 16-25 mm	1	
	Schlauchschele, Ø 20 - 32 mm	6	
	Rohrschele, Ø 26 - 28 mm	3	
	Halter Dosierpumpe	1	
	Leitungsstrang Dosierpumpe	1	
	Brennstoffschlauch, Ø (3,5 x 3) mm, L = 50 mm	3	
	Schlauchschele, einteilig m. Spannbacken	6	
	Brennstoffrohr, Ø (4 x 1) mm	2 m	
	Brennstoffrohr, Ø (4 x 1,25) mm	5 m	
	Kabelband, (2,5 x 100) mm	10	
	Kabelband, (5,0 x 200) mm	20	
	Kabelbinder, innenverzahnt	5	
	Skt.-Schraube M4 x 16	2	
	Skt.-Mutter M4	2	
	Skt.-Schraube M5 x 10	1	
	Skt.-Mutter M5	1	
	Skt.-Schraube M6 x 16	5	
	Skt.-Schraube M6 x 20	1	
	Skt.-Schraube M6 x 30	1	
	Skt.-Mutter M6	7	
	Halter 9302	3	
	Halter 9303	1	
	Z-Winkel	2	
	Halter R+ 6504	1	
	90°-Winkel	1	
	Skt.-Schraube M6 x 19	3	
	Skt.-Mutter M6	6	
	Karoseriescheibe B6	3	
	Skt.- Schraube M6 x 20	1	
	Skt.-Schraube M6 x 12	7	
	Skt.- Schraube M4 x 16	2	
	Skt.-Mutter M4	2	
	Skt.- Mutter M8	1	
	Stoßverbinder ge, 4 - 6 mm	2	
	Abgasrohr	0,5 m	
	Abstandsgummiprofil, Ring Ø 21,4 mm	1	
	Schlauchhalter , drehbar	2	
	Schelle, Ø 16 - 25 mm	2	
	Übergangsstück, Ø 18/15 mm	2	
	Übergangsstück, Ø 7,5 x 3,5 mm	1	
	Schelle, Ø 11 mm	2	
	Unicoil	1	
	Gebläsestrang, manuell	1	
	Relais	1	
	Tülle, Ø 16,5 mm	1	

7 Merkblatt für den Kunden

Vor dem Einschalten bei Fahrzeugen mit Climatic (siehe Bild 1)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes bei eingeschalteter Zündung den Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „Warm“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Gebläseregler ② auf Stufe 1 oder 2 stellen.
- Den Regler für die Luftführung ③ auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.



Bild 1

- ① Temperaturregler
- ② Gebläseregler
- ③ Regler für die Luftführung

Vor dem Einschalten bei Fahrzeugen mit Climatronic (siehe Bild 2)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes bei eingeschalteter Zündung den Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „HI“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Taster für die Luftführung ② auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.
- Die Gebläsedrehzahl braucht nicht vorgewählt werden.



Bild 2

- ① Temperaturregler
- ② Taster für die Luftführung